

Amt: Stabsstelle URBAN

Datum: 2005.02.23

Beschlussvorlage

Drucksachen-Nr.
B-4199/2005

Beratungsfolge	Sitzungstermin
Stadtverordnetenversammlung	29.03.2005
Hauptausschuss	08.03.2005
Ausschuss für Bau, Planung und Umwelt	03.03.2005

Titel:

URBAN-Projekt "Gestaltungsprogramm öffentlicher Raum"
Teilprojekt "Umsetzung Magistralenprogramm"

Beschlussvorschlag:

Die Stadtverordnetenversammlung möge beschließen:

Der Durchführung der in der Anlage 1 genannten Vorhaben wird zugestimmt.

Finanzielle Auswirkungen:

ja

Gesamtkosten

181.350,00 EUR

jährliche Folgekosten

2.500,00 EUR

Haushaltsstelle

61580.94601

61527.94400

61577.96500

Bestätigung Kämmerei: Kämmerin

Bürgermeisterin

Stabsstelleleiter URBAN

Sachbearbeiterin Stabsstelle
URBAN

Amtsleiter Amt 66 (Vertreter)



Erläuterung/Begründung:

Nach Abschluss und Vorliegen der Ergebnisse des Teilprojektes „Vorbereitung Magistralenprogramm“ soll nunmehr die Realisierung von Aufwertungsmaßnahmen im Rahmen des Teilprojektes „Umsetzung Magistralenprogramm“ erfolgen.

Ziel und Gegenstand dieses Teilprojektes sind die Beseitigung von Mängeln und die Durchführung von Maßnahmen zur Aufwertung des öffentlichen Raumes im Zuge der Ortsdurchfahrten innerhalb der durch das URBAN-Programm gegebenen Fördermöglichkeiten. Damit sollen die Attraktivität, die Lebensqualität, das Image und die Identifikationsmöglichkeiten mit der Stadt nachhaltig verbessert werden.

Projektgebiet sind wie bei dem vorangegangenen Teilprojekt die Straßenräume der klassifizierten Ortsdurchfahrten

- B 101 alt (Schützenstraße, Trebbiner Straße, Haag, Große Weinbergstraße, Kirchstraße, Zinnaer Straße, Jüterboger Straße, Jüterboger Tor)
- L 80 (Zapfholzweg, Brandenburger Straße, Bahnhofstraße)
- I 73 (Berkenbrücker Chaussee, Neue Beelitzer Straße, Beelitzer Straße, Salzufler Allee, Jänickendorfer Straße)

sowie die

- Rudolf-Breitscheid-Straße, die nach Fertigstellung der B101 neu eine zusätzliche Verkehrsbedeutung erlangen wird.

Ausgehend von den Ergebnissen des Teilprojektes „Vorbereitung Magistralenprogramm“ und nach Abstimmung zwischen den Fachämtern der Stadt, der Stabsstelle URBAN und dem externen Projektmanagement sieht das Teilprojekt „Umsetzung Magistralenprogramm“ die Realisierung von 85 Einzelvorhaben in 7 Programmfeldern: Alleenprogramm, Seitenstreifenprogramm, Fassadenprogramm, Baulückenprogramm, Grünflächenprogramm, Identität erleben, Öffentlichkeitsarbeit vor. Diese Vorhaben sollen innerhalb des URBAN-Programms im Rahmen des beantragten Projektes „Umsetzung Magistralenprogramm“ (Schwerpunkt 3) sowie der bereits bewilligten Projekte „Sozialhilfeempfänger beteiligen sich an der Stadtentwicklung im Rahmen von URBAN II“ (Reg.-Nr. 2002-11, Schwerpunkt 2) und „URBAN-Publizitätsmaßnahmen“ (Reg.-Nr. 2003-17, Schwerpunkt 4) realisiert und finanziert werden. Bestandteil des Teilprojektes sind außerdem Vorhaben, die kostenfrei für das URBAN-Programm durch unterschiedliche Träger bzw. Initiativen realisiert werden bzw. bereits realisiert worden sind.

Eine Auflistung der einzelnen Vorhaben mit Spezifizierung nach Standorten, Art der Einzelvorhaben, Finanzierung und Durchführungszeitraum ist als Anlage 1 (Vorhabenliste mit Kostenschätzung) dieser Beschlussvorlage beigefügt. Diese Liste spiegelt den Planungsstand zum Zeitpunkt der Antragstellung wider. Sie enthält eine Anzahl von Vorhaben, die nur in Abstimmung mit privaten Eigentümern durchgeführt werden können. Die Realisierung ist von der Zustimmung bzw. Mitwirkung der Eigentümer abhängig. Es ist nicht auszuschließen, dass einige dieser Vorhaben nicht ausgeführt werden können und dass sich die Gesamtkosten des Teilprojektes dadurch reduzieren. Für die Vorhaben auf bzw. an privatem Eigentum soll die Stadtverordnetenversammlung mit dieser Beschlussvorlage das Vorliegen des öffentlichen Interesses an der Aufwertung feststellen.

Für die Realisierung der in der Anlage 1 (Vorhabenliste mit Kostenschätzung) genannten Einzelvorhaben werden nach ersten Kostenschätzungen insgesamt 181.350,00 Euro benötigt. Die im Rahmen des Projektes „Sozialhilfeempfänger beteiligen sich an der Stadtentwicklung im Rahmen von URBAN II“ zu realisierenden Maßnahmen sollen mit ca. 71.200,00 Euro auch aus diesem Projekt (Reg.-Nr. 2002-11, Schwerpunkt 2) finanziert werden. 3 Vorhaben mit einem Finanzvolumen von ca. 3.100,00 Euro sollen im Rahmen der URBAN-Publizitätsmaßnahmen aus dem Projekt „Technische Hilfe – Publizität / Sonstige Ausgaben“ (Reg.-Nr. 2003-17, Schwerpunkt 4) finanziert werden. 107.050,00 Euro wären aus dem beantragten Projekt „Umsetzung Magistralenprogramm“ zu finanzieren. Im Rahmen des URBAN-Programms steht aber zur Zeit ein Budget in Höhe von nur 64.000,00 Euro für das Projekt „Umsetzung Magistralenprogramm“ zur freien Verfügung. Deshalb wurden zunächst förderfähige Gesamtkosten in Höhe von 64.000,00 Euro beantragt. Im Verlauf der weiteren Programmabwicklung soll dieses Budget möglichst aufgestockt werden mit Mitteln, die nach Abschluss und Abrechnung laufender Maßnahmen als „Reste“ in den großen Topf zurückfließen können. Darüber hinaus gibt es Bemühungen zur Erschließung weiterer Finanzierungsquellen. Die Finanzierung der förderfähigen Kosten soll zu 75 % aus dem EFRE (URBAN) und zu 25 % aus Eigenmitteln der Stadt Luckenwalde erfolgen.

Aufgrund der Vielzahl der Einzelvorhaben wird die Umsetzung des Magistralenprogramms einen Zeitraum von mehreren Jahren, auch über den URBAN-Programmzeitraum hinaus, beanspruchen. Die in der Anlage 1 genannten Vorhaben sollen in den nächsten 3 Jahren realisiert werden (siehe Anlage 1, Vorhabenliste mit Kostenschätzung, Spalte „Realisierung, wann?“).

Anlage: Vorhabenliste mit Kostenschätzung

Anlagen:

Vorhabenliste mit Kostenschätzung im Original abgelegt.